

15.12.2020 - 15:47 Uhr

Die Matterhorn Gotthard Bahn und die Gornergrat Bahn appellieren an die Eigenverantwortung der Reisenden

Neues Coronavirus

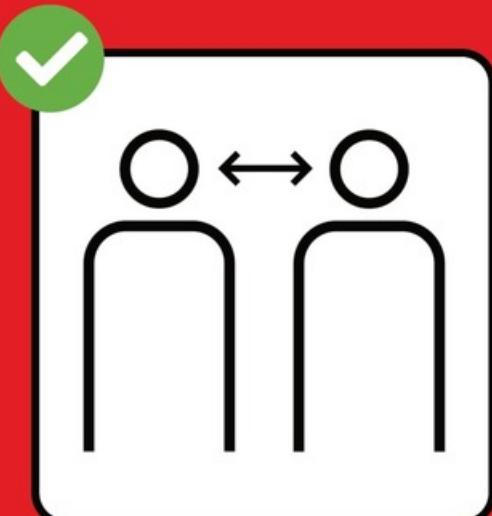
Aktualisiert am 14.12.2020

**SO SCHÜTZEN
WIR UNS.**



Hier gilt
Maskenpflicht

Abstand
halten



www.bag-coronavirus.ch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Swiss Confederation

Bundesamt für Gesundheit BAG
Office fédéral de la santé publique OFSP
Ufficio federale della sanità pubblica UFSP
Uffizi federali da sanadad publica UFSP



*matterhorn
gotthard bahn*

Wie in den Vorjahren auch, ist während der Weihnachts- und Sportferien mit einer deutlich stärkeren Nutzung der Züge der Matterhorn Gotthard Bahn (MGBahn) und der Gornergrat Bahn (GGB) zu rechnen. Um den aktuell gültigen Schutzkonzepten Rechnung zu tragen, wurden verschiedene Massnahmen getroffen, um auch bei erhöhter Nachfrage die Vorgaben zum Schutz vor der Ausbreitung des Coronavirus erfüllen zu können. Bei einer hohen Nachfrage werden bei beiden Bahnen bei Bedarf zusätzliche Kundenlenker aufgeboten, um auf die

Einhaltung der Massnahmen hinzuweisen und die Personenströme zu lenken. Trotz der Massnahmen kann nicht ausgeschlossen werden, dass einzelne Züge stark frequentiert sein werden. Daher appellieren die MGBahn und die GGB an die Eigenverantwortung und empfehlen Reisenden, auf Züge ausserhalb der Hauptverkehrszeiten auszuweichen.

Extrazüge und punktuelle Verstärkungen bei der MGBahn

Als Erbringerin von öffentlichen Transportdienstleistungen kommt bei der MGBahn das schweizweite [Schutzkonzept für den öffentlichen Verkehr](#) zur Anwendung. Dieses sieht neben der Händehygiene eine generelle Maskenpflicht vor und setzt zudem auf die Eigenverantwortung und Solidarität der Reisenden. Die generelle Maskenpflicht gilt grundsätzlich sowohl in den Zügen als auch in den Innen- und Aussenbereichen der Bahnhöfe, Haltestellen und Perrons. Des Weiteren gilt für die öV-Anbieter die Empfehlung, die Einhaltung von Abstand mit einem möglichst grossen Platzangebot zu unterstützen. Dieser Empfehlung kommt die MGBahn nach, indem an Tagen mit hoher Nachfrage zu den Stosszeiten Extrazüge von Brig nach Betten zum Einsatz kommen. Zwischen Disentis und Dieni verkehren Sportzüge für die Reisenden. Zudem werden die Züge punktuell verstärkt und damit weiteres Platzangebot geschaffen. Zu den Hauptverkehrszeiten lässt sich dennoch nicht ausschliessen, dass einzelne Züge stark frequentiert sein werden. Das auch, weil im öffentlichen Verkehr eine Transportpflicht gilt und Reisende nicht von ihrer Reise abgehalten werden dürfen. Daher gilt der Appell an die Eigenverantwortung und Solidarität der Reisenden und die Aufforderung, möglichst auf Züge ausserhalb der Hauptverkehrszeiten auszuweichen.

Reduziertes Platzangebot in den Zügen der GGB

Für die GGB gilt ebenfalls das schweizweite [Schutzkonzept für den öffentlichen Verkehr](#). Ergänzend dazu kommt der Anhang D des Schutzkonzeptes öffentlicher Verkehr zur Anwendung, welcher Massnahmen für den touristischen Schienennverkehr und die Zahnradbahnen vorgibt. Darüber hinaus gelten die erweiterten Vorgaben des Bundes für Bergbahnen. Bei der GGB werden ab Zermatt ausschliesslich die Sitzplätze für die Gäste freigegeben, was rund 50% der maximalen Kapazität an Sitz- und Stehplätzen entspricht. Die Anzahl der Reisenden in der Bahnhofshalle der GBB in Zermatt wird auf maximal 250 Personen beschränkt. Bei grösserem Andrang können zusätzliche Warteräume im gegenüberliegenden Bahnhofsareal der MGBahn genutzt werden. Auch für die GGB gilt der Appell an die Eigenverantwortung und die Solidarität der Reisenden und der Hinweis, auf weniger stark nachgefragte Zeiten auszuweichen.

Das Schutzkonzept für den öffentlichen Verkehr wurde von der SBB AG und der Postauto AG im Auftrag des Eidgenössischen Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK) und des Bundesamtes für Verkehr erarbeitet und gilt schweizweit für alle Transportunternehmen im öV.

Für weitere Auskünfte:

Unternehmenskommunikation Matterhorn Gotthard Bahn | Gornergrat Bahn | BVZ Holding AG

Medienkontaktnummer.: +41 27 927 71 41

medien@mgbahn.ch

<http://www.mgbahn.ch>

<http://www.gornergrat.ch>

<http://www.glacierexpress.ch>

<http://www.bvzholding.ch>

Medieninhalte



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100067295/100861842> abgerufen werden.